



Nr. 57 / 13. März 2017

25 Jahr Biraat Nedderdütsch bi den Sleswig-Holsteenschen Landdag

Den Biraat Nedderdütsch bi den Sleswig-Holsteenschen Landdag giff dat vundaag (Maandag) siet 25 Jahr. „Dat Nedderdütsche tekent uns Land siet vele Johrhunnerten ut un is dormit ok Grundlaag vun uns Kultur un Sellschop vundaag“, so see Landdagspräsident Klaus Schlie to dat Jubiläum.

In Artikel 13 Absatz 2 vun de Landsverfaten steiht binnen: „Das Land schützt und fördert die Pflege der niederdeutschen Sprache“. Um düsse Opgaav kümmert sik de Biraat un füllt em mit Leven ut. „Dorför maakt sik de Biraat tosamen mit Ehrenamtlers, mit Vereene un Verbänne siet 25 Jahren stark. Jüst de gelt uns Dank, denn vundaag hebbt Jung un Oolt för dat Nedderdütsche veel över“, so meen de Parlamentspräsident. „Dorüm dat de Politik un de Spraakgemeen so eng tosamenarbeiten doot, is veel för de nedderdütsche Spraak schafft worm“, so Schlie. „Man dat blifft wiederhen uns Opgaav, de Spraak Stütt to geven, de Biraat blifft an’n Ball – denn de Wind weiht woll en Barg tohoop, aver keen dicken Hupen.“

Wat de Regionalspraak stark maakt hett, is to’n Bispeel dat Inrichten vun de beiden Zentren för Nedderdütsch in de Landsdelen Sleswig un Holsteen – un denn ok noch de Landsplan Nedderdütsch. Dorto höört ok de Emmi-Pries, de all twee Jahr utgeven warrt. De Pries geiht an Lüüd, de sik mit soziale un kulturelle Projekten rundüm Platt bewarvt oder de in’t Ehrenamt ehr Verdeensten för de Spraak wiesen köönt. Denn kümmert sik de Biraat, wat Plattdütsch ok in de Medien düchtig opdükert deit. So giff dat all twee Jahr tosamen mit den NDR den „Poetry Slam op Platt“ in’t Landshuus. Ümmer op den Zeddel hett de Biraat den Ünnericht op Nedderdütsch in de Scholen in’t Land – un wat ok de Europäische Charta vun de Regional- oder Minnerheitenspraken ümsett warrt.

Wat steiht dor achter: De allereerste Sitten, wo allens fastmaakt worr, weer an’n 13. März 1992 in’t Landshuus, um „die Beziehung Plattdeutsch – Politik zu institutionalisieren und sich gemeinsam für Erhalt und Pflege des Niederdeutschen zu engagieren“. So worr domals seggt. Landdagspräsidentin Lianne-Paulina Mürl harr de Idee un sett ehr ok üm. Lüüd ut de Landdags-

Frakschonen, de Minnerheiten-Beopdragte vun de Landsregeren, welk ut de Ministerien un Lüüd vun de Sprekergrupp kemen tosamen. Sietdem giff dat twee Sittens in't Johr, wo een sik uttuuscht över dat Nedderdütsche, de Politik snackt mit de Sprekers. Den Vörsitt hett de Landdagspräsident. Wenn en niege Legislaturperiod anfangt, kümmt de Biraat wedder frisch in de Gang.